

Ausblick (2007)

Wanderer, wenn Du nach Grümpen kommst....



verweile im ehrfürchtigem Staunem...
Noch ist sie nicht fertig, die
Grümpentalbrücke, riesige Pfeiler ragen in
den Himmel, - erinnern ein wenig an die
Ruinen der Antike- wen auch deren
Entstehungsgeschichte eine andere war-
aber immerhin sind die
Betonklötze sehr imposant.

(Bild: 2007 Klinsky)

Man kann über die technische Leistung
staunen oder auch über die menschliche
(Un)-Vernunft philosophieren - oder auch,
wie die meisten der Betrachter still
zuschauen und dem Geschehen seinen Lauf
lassen. Die einen Besucher verspüren die

Genugtuung, das die Brücke nun doch gegen den Widerstand anderer Bürger Gestalt annimmt. Die Gegner des Großprojekts verspüren mit aller Deutlichkeit ihre Ohnmacht in der Auseinandersetzung mit dem Filz aus Bau- und Geldmonopol und dem Staat. Als Geldgeber (sog. Steuerbürger) jedenfalls hatten sie zum Baubeschluss ein nur geringes Mitspracherecht..... Ein politischer Beschluss am Ende also....

Der Bau einer 380 kV – Leitung quer durch den Naturpark Thüringer Wald und weitere Vorhaben zum Eingriff in die noch (scheinbar) intakte Natur drohen. Nahezu 50 % Abgaben und Steuern vom Lohn an den Staat bei nur geringer Besserung der Beschäftigungsangebote, Ständige Preissteigerungen bei Lebensmitteln und dem täglichen Bedarf, dauernde Krise in der Finanzwirtschaft, steigende Armut; wer mag, kann diese Liste beliebig erweitern, wer möchte, kann aber auch das alles verteidigen.

Mit Sicherheit ist die große Politik der Taktgeber für die dörflichen Ereignisse, wenn auch manches etwas später und anders als gedacht kommt. Heimatgeschichte ist untrennbar verbunden mit dem Schicksal der Dorfgemeinschaft und dem individuellem Erleben des Einzelnen. Aufgeschrieben sollte es jedenfalls werden....

..... Ach ja eine letzte Bemerkung noch, ...wer in den bisherigen 24072 Wörtern und den 169730 Zeichen Rechtschreibfehler/Schreibfehler/Ausdrucksfehler findet darf diese behalten. Ich trete alle Rechte daran an den Finder ab. Falls die in dieser Ausgabe gemachten Angaben Grundlage oder Teil eines neuen Werkes werden sollten, wäre eine kurze Mitteilung an mich willkommen.

Eine gute Zeit und schöne Geschichte(n)

Willfried Klinsky

Im Mai 2012